



**Marston-Domsel**

## Sicherheitsdatenblatt

Marston-Domsel GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 1 von 15

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Wasch- und Reinigungsmittel (inklusive Lösungsmittelbasierte Produkte)

###### Verwendungen, von denen abgeraten wird

keine/keiner

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                  |                        |                     |
|------------------|------------------------|---------------------|
| Firmenname:      | Marston-Domsel GmbH    |                     |
| Straße:          | Bergheimer Str. 15     |                     |
| Ort:             | D-53909 Zülpich        |                     |
| Telefon:         | 02252/9415-0           | Telefax: 02252/1744 |
| E-Mail:          | info@marston-domsel.de |                     |
| Ansprechpartner: | Brüggerhoff            |                     |
| E-Mail:          | info@marston-domsel.de |                     |
| Internet:        | www.marston-domsel.de  |                     |

##### 1.4. Notrufnummer:

Giftzentrale Berlin, Tel. +49 30-19240

##### Weitere Angaben

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Aerosole: Aerosol 1

Aspirationsgefahr: Asp. 1

Gefahrenhinweise:

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



###### Gefahrenhinweise

H222

Extrem entzündbares Aerosol.

H229

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

###### Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml**

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 2 von 15

- P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese .  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen .  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

**Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml**

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:

**Gefahrenhinweise**

H222-H229

**Sicherheitshinweise**

P210-P211-P251-P410+P412

**2.3. Sonstige Gefahren**

Aerosol nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Die Kennzeichnung einer Aspirationsgefahr (Asp. Tox. 1 H304) ist für Aerosolpackungen und Behälter mit versiegelter Sprühevrichtung nicht vorgeschrieben (Verordnung (EG) 1272/2008, Anhang 1, 1.3.3).

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

**MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml**

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 3 von 15

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.   | Stoffname                                                      | Anteil           |
|-----------|----------------------------------------------------------------|------------------|
|           | EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.                                     |                  |
|           | GHS-Einstufung                                                 |                  |
|           | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten   | 30 - < 50 %      |
|           | 929-018-5                                                      | 01-2119475608-26 |
|           | Asp. Tox. 1; H304 EUH066                                       |                  |
| 74-98-6   | Propan                                                         | 10 - < 20 %      |
|           | 200-827-9 601-003-00-5 01-2119486944-21                        |                  |
|           | Flam. Gas 1, Compressed gas; H220 H280                         |                  |
| 8042-47-5 | Paraffinöl, Weißöl, Weißes Mineralöl (Paraffinum Liquidum) WOP | 10 - < 20 %      |
|           | 232-455-8                                                      | 01-2119487078-27 |
|           | Asp. Tox. 1; H304                                              |                  |
| 106-97-8  | Butan (< 0,1 % Butadien (EINECS 203-450-8))                    | 5 - < 10 %       |
|           | 203-448-7 601-004-00-0 01-2119474691-32                        |                  |
|           | Flam. Gas 1, Compressed gas; H220 H280                         |                  |
| 75-28-5   | Isobutan (< 0,1 % 1,3-Butadien (EINECS 203-450-8))             | 2,5 - < 5 %      |
|           | 200-857-2 601-004-00-0 01-2119485395-27                        |                  |
|           | Flam. Gas 1, Compressed gas; H220 H280                         |                  |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.   | EG-Nr.    | Stoffname                                                                                               | Anteil      |
|-----------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
|           |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE                                                   |             |
|           | 929-018-5 | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten                                            | 30 - < 50 % |
|           |           | inhalativ: LC50 = > 5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >= 3160 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg |             |
| 8042-47-5 | 232-455-8 | Paraffinöl, Weißöl, Weißes Mineralöl (Paraffinum Liquidum) WOP                                          | 10 - < 20 % |
|           |           | inhalativ: LC50 = > 5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg  |             |

**Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004**

&gt;= 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe, &lt; 5 % aromatische Kohlenwasserstoffe, Duftstoffe.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Persönliche Schutzausrüstung tragen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Personen in Sicherheit bringen. Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben.

**Nach Einatmen**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage, bei Atemnot in halbsitzender Haltung. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Mechanisch entfernen (z.B. betroffene Hautpartien mit Watte und Zellstoff abtupfen) und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Sicherheitsdatenblatt****Marston-Domssel**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml**

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 4 von 15

Fettfilm der Haut nach der Reinigung durch Anwendung einer Fettcreme wiederherstellen, um Dermatitis (Hautentzündung) vorzubeugen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten. Unverletztes Auge schützen. Auch unter dem Liddeckel spülen. Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Kein üblicher Aufnahmeweg da Aerosol.  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).  
Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr! Ärztliche Behandlung notwendig.  
Bei spontanem Erbrechen den Kopf unterhalb der Hüfthöhe halten, um Aspiration des Produktes zu verhindern.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Folgende Symptome können auftreten: Kopfschmerzen. Schwindel. Bewusstlosigkeit.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung. Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr! Ärztliche Behandlung notwendig.  
Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem. Wegen Aspirationsgefahr Magenspülung nur unter endotrachealer Intubation.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Trockenlöschmittel. Schaum.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Organische Crackprodukte.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Chemikalienschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.  
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Alle Zündquellen entfernen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Den betroffenen Bereich belüften. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml**

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 5 von 15

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Für Rückhaltung**

Kanalisation abdecken. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

**Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Im Dampfraum geschlossener Systeme können sich brennbare Dämpfe ansammeln. Dämpfe / Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Hautkontakt. Augenkontakt. Einatmen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Alle Zündquellen entfernen. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Fettfilm der Haut nach der Reinigung durch Anwendung einer Fettcreme wiederherstellen, um Dermatitis (Hautentzündung) vorzubeugen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen. In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nur im Originalbehälter lagern. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

Lagervorschriften der TRGS 300 für brennbare Aerosole beachten.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagervorschriften der TRGS 300 für brennbare Aerosole beachten.

**Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, stark. Starke Säure. Starke Lauge. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Schützen gegen: Hitze. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Frost.

Maximale Lagerungstemperatur: 40 °C

Lagerklasse nach TRGS 510: 2B (Aerosolpackungen und Feuerzeuge)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Wasch- und Reinigungsmittel (inklusive Lösungsmittelbasierte Produkte). Technisches Merkblatt beachten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**



## MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 6 von 15

**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                                          | ppm  | mg/m³ | F/m³ | Spitzenbegr. | Art |
|-----------|----------------------------------------------------------------------|------|-------|------|--------------|-----|
| 111-90-0  | 2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol                                            | 6    | 35    |      | 2(I)         |     |
| 106-97-8  | Butan                                                                | 1000 | 2400  |      | 4(II)        |     |
| 75-28-5   | Isobutan                                                             | 1000 | 2400  |      | 4(II)        |     |
| -         | Kohlenwasserstoffgemische, Fraktionen (RCP-Gruppe): C9-C14 Aliphaten |      | 300   |      | 2(II)        |     |
| 74-98-6   | Propan                                                               | 1000 | 1800  |      | 4(II)        |     |
| 8042-47-5 | Weißes Mineralöl (Erdöl)                                             |      | 5 A   |      | 4(II)        |     |

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                                                              |                |            |                   |
|--------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|----------------|------------|-------------------|
| DNEL Typ                       |                                                                          | Expositionsweg | Wirkung    | Wert              |
| 8042-47-5                      | Paraffinöl, Weißöl, Weißes Mineralöl (Paraffinum Liquidum) WOP           |                |            |                   |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                          | inhalativ      | systemisch | 164,56 mg/m³      |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                          | dermal         | systemisch | 217,05 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                          | inhalativ      | systemisch | 34,78 mg/m³       |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                          | dermal         | systemisch | 93,02 mg/kg KG/d  |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                          | oral           | systemisch | 25 mg/kg KG/d     |
| 111-90-0                       | 2-(2-Ethoxyethoxy)-ethanol, Diethylenglycolmonoethylether, Ethyldiglycol |                |            |                   |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                          | inhalativ      | systemisch | 61 mg/m³          |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                          | inhalativ      | lokal      | 30 mg/m³          |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |                                                                          | dermal         | systemisch | 83 mg/kg KG/d     |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                          | inhalativ      | systemisch | 37 mg/m³          |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                          | inhalativ      | lokal      | 18 mg/m³          |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                          | dermal         | systemisch | 25 mg/kg KG/d     |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |                                                                          | oral           | systemisch | 50 mg/kg KG/d     |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                                  | Bezeichnung                                                              |             |
|------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|-------------|
| Umweltkompartiment                       |                                                                          | Wert        |
| 111-90-0                                 | 2-(2-Ethoxyethoxy)-ethanol, Diethylenglycolmonoethylether, Ethyldiglycol |             |
| Süßwasser                                |                                                                          | 1,98 mg/l   |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |                                                                          | 19,8 mg/l   |
| Meerwasser                               |                                                                          | 0,198 mg/l  |
| Süßwassersediment                        |                                                                          | 7,32 mg/kg  |
| Meeressediment                           |                                                                          | 0,732 mg/kg |
| Sekundärvergiftung                       |                                                                          | 444 mg/kg   |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |                                                                          | 500 mg/l    |
| Boden                                    |                                                                          | 0,34 mg/kg  |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml**

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 7 von 15

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.  
Explosionsgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen.  
Augenduschen und Sicherheitsdusche bereit halten.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. DIN EN 166. Gesichtsschutzschild. DIN EN 165

**Handschutz**

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN ISO 374  
Handschutz: NBR (Nitrilkautschuk).  
Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm  
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 240 min  
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich. DIN EN 13034-6: Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe. Lösemittelbeständige Schürze / Kittel.

**Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.  
Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät).  
Der Einsatz von AX-Filtern gegen organische Stoffgemische ist grundsätzlich nicht zulässig.

**Thermische Gefahren**

Entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Dämpfe können sich über große Distanzen ausbreiten und durch Zündquellen zur Zündung, zum Flammenrückschlag oder zur Explosion gebracht werden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                |
|------------------|----------------|
| Aggregatzustand: | Aerosol        |
| Farbe:           | farblos        |
| Geruch:          | nach: Vanille  |
| Geruchsschwelle: | nicht bestimmt |

**Zustandsänderungen**

|                                               |                          |
|-----------------------------------------------|--------------------------|
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    | Nicht anwendbar, Aerosol |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | - 42,1 °C                |
| Flammpunkt:                                   | < 0 °C                   |

**Entzündbarkeit**

|                        |                |
|------------------------|----------------|
| Feststoff/Flüssigkeit: | nicht bestimmt |
|------------------------|----------------|

**MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml**

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 8 von 15

Gas: nicht bestimmt

**Explosionsgefahren**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Untere Explosionsgrenze: 0,4 Vol.-%

Obere Explosionsgrenze: 10,9 Vol.-%

Zündtemperatur: &gt; 185 °C

**Selbstentzündungstemperatur**

Feststoff: nicht bestimmt

Gas: nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

pH-Wert: Das Produkt ist wasserunlöslich.

Dynamische Viskosität: nicht bestimmt

Kinematische Viskosität: nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit:  
(bei 20 °C) Nicht mischbar**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient  
n-Oktanol/Wasser: nicht bestimmtDampfdruck:  
(bei 20 °C) ca. 8300 hPa

Dampfdruck: nicht bestimmt

Dichte (bei 20 °C): 0,67 g/cm<sup>3</sup>

Relative Dampfdichte: nicht bestimmt

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen**Oxidierende Eigenschaften  
nicht bestimmt**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

**Weitere Angaben****ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Entzündungsgefahr.

**MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml**

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 9 von 15

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark. Starke Säure. Starke Lauge. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Organische Crackprodukte.

**Weitere Angaben**

Maximale Lagerungstemperatur: 40 °C; Gefahr des Berstens des Behälters. >50°C

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                                    |                    |                 |                     |                    |
|-----------|----------------------------------------------------------------|--------------------|-----------------|---------------------|--------------------|
|           | Expositionsweg                                                 | Dosis              | Spezies         | Quelle              | Methode            |
|           | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten   |                    |                 |                     |                    |
|           | oral                                                           | LD50 > 5000 mg/kg  | Ratte           | SDS                 | OECD 401           |
|           | dermal                                                         | LD50 >= 3160 mg/kg | Kaninchen       | SDS                 | OECD 402           |
|           | inhalativ (4 h) Aerosol                                        | LC50 > 5 mg/l      | Ratte           | SDS                 | OECD 403           |
| 8042-47-5 | Paraffinöl, Weißöl, Weißes Mineralöl (Paraffinum Liquidum) WOP |                    |                 |                     |                    |
|           | oral                                                           | LD50 > 5000 mg/kg  | Ratte           | Study report (1987) | OECD Guideline 401 |
|           | dermal                                                         | LD50 > 2000 mg/kg  | Kaninchen       | Study report (1987) | OECD Guideline 402 |
|           | inhalativ (4 h) Aerosol                                        | LC50 > 5 mg/l      | Ratte (Rattus). | SDS                 | OECD 403           |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Die Kennzeichnung einer Aspirationsgefahr (Asp. Tox. 1 H304) ist für Aerosolpackungen und Behälter mit versiegelter Sprühevrichtung nicht vorgeschrieben (Verordnung (EG) 1272/2008, Anhang 1, 1.3.3).

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



## MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 10 von 15

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

## 12.1. Toxizität

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                                    |               |           |         |                                                  |                                                                                                  |
|-----------|----------------------------------------------------------------|---------------|-----------|---------|--------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
|           | Aquatische Toxizität                                           | Dosis         | [h]   [d] | Spezies | Quelle                                           | Methode                                                                                          |
|           | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten   |               |           |         |                                                  |                                                                                                  |
|           | Akute Fischtoxizität                                           | LC50<br>mg/l  | > 100     | 96 h    | Pimephales promelas<br>(Dickkopfelritze)         | SDS                                                                                              |
|           | Akute Algentoxizität                                           | ErC50<br>mg/l | > 1000    | 72 h    | Pseudokirchneriella<br>subcapitata<br>(Grünalge) | SDS<br>OECD 201                                                                                  |
|           | Akute<br>Crustaceatoxizität                                    | EC50<br>mg/l  | > 100     | 48 h    | Daphnia magna<br>(Großer Wasserfloh)             | SDS                                                                                              |
| 74-98-6   | Propan                                                         |               |           |         |                                                  |                                                                                                  |
|           | Akute Fischtoxizität                                           | LC50<br>mg/l  | 49,9      | 96 h    | Fish, no other<br>information                    | United States<br>Environmental<br>Protection A<br>The Ecosar class<br>program has been<br>develo |
|           | Akute Algentoxizität                                           | ErC50<br>mg/l | 19,37     | 96 h    | Algen                                            | USEPA OPPT<br>Risk Assessment<br>Division (200<br>Calculation using<br>ECOSAR<br>Program v1.00.  |
|           | Akute<br>Crustaceatoxizität                                    | EC50<br>mg/l  | 69,43     | 48 h    | Daphnia sp.                                      | USEPA OPPT<br>Risk Assessment<br>Division (200<br>Calculation using<br>ECOSAR<br>Program v1.00.  |
| 8042-47-5 | Paraffinöl, Weißöl, Weißes Mineralöl (Paraffinum Liquidum) WOP |               |           |         |                                                  |                                                                                                  |
|           | Akute Fischtoxizität                                           | LC50<br>mg/l  | > 10000   | 96 h    | Lepomis macrochirus                              | REACH<br>Registration<br>Dossier<br>Method: other:<br>procedure as<br>detailed in                |
|           | Akute Algentoxizität                                           | ErC50<br>mg/l | > 100     | 72 h    | Pseudokirchneriella<br>subcapitata<br>(Grünalge) | SDS<br>OECD 201                                                                                  |
|           | Akute<br>Crustaceatoxizität                                    | EC50<br>mg/l  | > 100     | 48 h    | Daphnia magna                                    | Study report<br>(2008)<br>OECD Guideline<br>202                                                  |
| 106-97-8  | Butan (< 0,1 % Butadien (EINECS 203-450-8))                    |               |           |         |                                                  |                                                                                                  |
|           | Akute Fischtoxizität                                           | LC50<br>mg/l  | 49,9      | 96 h    | Fish, no other<br>information                    | United States<br>Environmental<br>Protection A<br>The Ecosar class<br>program has been<br>develo |
|           | Akute Algentoxizität                                           | ErC50<br>mg/l | 19,37     | 96 h    | Algen                                            | USEPA OPPT<br>Risk Assessment<br>Division (200<br>Calculation using<br>ECOSAR<br>Program v1.00.  |
|           | Akute<br>Crustaceatoxizität                                    | EC50<br>mg/l  | 69,43     | 48 h    | Daphnia sp.                                      | USEPA OPPT<br>Risk Assessment<br>Division (200<br>Calculation using<br>ECOSAR<br>Program v1.00.  |
| 75-28-5   | Isobutan (< 0,1 % 1,3-Butadien (EINECS 203-450-8))             |               |           |         |                                                  |                                                                                                  |
|           | Akute Fischtoxizität                                           | LC50<br>mg/l  | 49,9      | 96 h    | Fish, no other<br>information                    | United States<br>Environmental<br>Protection A<br>The Ecosar class<br>program has been<br>develo |
|           | Akute Algentoxizität                                           | ErC50<br>mg/l | 19,37     | 96 h    | Algen                                            | USEPA OPPT<br>Risk Assessment<br>Division (200<br>Calculation using<br>ECOSAR<br>Program v1.00.  |
|           | Akute<br>Crustaceatoxizität                                    | EC50<br>mg/l  | 69,43     | 48 h    | Daphnia sp.                                      | USEPA OPPT<br>Risk Assessment<br>Division (200<br>Calculation using<br>ECOSAR<br>Program v1.00.  |



## MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 11 von 15

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                                    |      |    |              |
|-----------|----------------------------------------------------------------|------|----|--------------|
|           | Methode                                                        | Wert | d  | Quelle       |
|           | Bewertung                                                      |      |    |              |
|           | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten   |      |    |              |
|           | OECD 301F                                                      | 83 % | 28 | SDS          |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).              |      |    |              |
| 8042-47-5 | Paraffinöl, Weißöl, Weißes Mineralöl (Paraffinum Liquidum) WOP |      |    |              |
|           | OECD 301F/ ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-D                        | 31 % | 28 | IUCLID / SDS |
|           | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)         |      |    |              |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                                        | Log Pow |
|----------|----------------------------------------------------|---------|
| 74-98-6  | Propan                                             | 2,31    |
| 106-97-8 | Butan (< 0,1 % Butadien (EINECS 203-450-8))        | 1,09    |
| 75-28-5  | Isobutan (< 0,1 % 1,3-Butadien (EINECS 203-450-8)) | 1,09    |

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten verfügbar

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**Weitere Hinweise**

Gelangt bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung nicht ins Abwasser. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend (WGK 1)

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Abfallschlüsselnummer des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAK-Nummer) bezieht sich auf tatsächliche Abfälle nach ihrer Herkunft und ist damit nicht produkt-, sondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem Entsorger oder der zuständigen Behörde zu ermitteln. Nicht vollständig entleerte Dosen bei der Sammelstelle für Haushaltschemikalien abgeben.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt**

070604 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; gefährlicher Abfall

**MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml**

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 12 von 15

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Verkaufsverpackungen über DSD (Duales System Deutschland) verwerten.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße** DRUCKGASPACKUNGEN  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
Gefahrzettel: 2.1



Klassifizierungscode: 5F  
Sondervorschriften: 190 327 344 625  
Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
Freigestellte Menge: E0  
Beförderungskategorie: 2  
Tunnelbeschränkungscode: D

**Binnenschifftransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße** DRUCKGASPACKUNGEN  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
Gefahrzettel: 2.1



Klassifizierungscode: 5F  
Sondervorschriften: 190 327 344 625  
Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
Freigestellte Menge: E0

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße** AEROSOLS  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
Gefahrzettel: 2.1



## MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 13 von 15



Marine pollutant: Nein  
Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959  
Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL  
Freigestellte Menge: E0  
EmS: F-D, S-U

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße** AEROSOLS, flammable  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: A145 A167 A802  
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G  
Passenger LQ: Y203  
Freigestellte Menge: E0  
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 203  
IATA-Maximale Menge - Passenger: 75 kg  
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 203  
IATA-Maximale Menge - Cargo: 150 kg

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Druckgaspackungen (Aerosolpackungen). Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Keine Daten verfügbar

**Sonstige einschlägige Angaben**

Beförderung als "Begrenzte Menge" gem. Kapitel 3.4 ADR/RID.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur VOC-Richtlinie ca. 93 % (ca. 620 g/l)

2004/42/EG:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

2012/18/EU:

**Zusätzliche Hinweise**

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2021/797

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2021/849

**MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml**

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 14 von 15

Nachfolgend unter "NK" sind alle flüchtigen organischen Stoffe quantitativ aufsummiert, die nach Kapitel 5.2.5 der TA-Luft weder der Klasse I noch der Klasse II entsprechen.

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei  $m \geq 0.50$  kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

Anteil: 50 - 100% (NK)

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**Zusätzliche Hinweise**

BG-Merkblatt M053: 'Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen'.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Abkürzungen und Akronyme**

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****[CLP]**

| Einstufung           | Einstufungsverfahren    |
|----------------------|-------------------------|
| Aerosol 1; H222-H229 | Auf Basis von Prüfdaten |
| Asp. Tox. 1; H304    | Berechnungsverfahren    |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.



## MD-Spray Edelstahlprofi Pflege Dose 400ml

Überarbeitet am: 29.11.2021

Materialnummer: MSP.EP.Y400\_V2.00

Seite 15 von 15

## Identifizierte Verwendungen

| Nr. | Kurztitel                                                                                                                  | LCS | SU    | PC | PROC  | ERC | AC | TF | Spezifikation |
|-----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|-------|----|-------|-----|----|----|---------------|
| 1   | Wasch- und Reinigungsmittel (inklusive Lösungsmittelbasierte Produkte), Industrielles Sprühen, Nicht-industrielles Sprühen | -   | 3, 22 | 35 | 7, 11 | -   | -  | -  | Aerosol       |
| 2   | Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel, Industrielles Sprühen, Nicht-industrielles Sprühen                            | -   | 3, 22 | 24 | 7, 11 | -   | -  | -  | Aerosol       |

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugniskategorien

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)